SecuRasta®

Sicherheits-
Kennzeichnungs-
Systeme

Online-Außerbetriebsetzung:

Wie funktioniert das?

Ab dem 01.01.2015 werden bundesweit ausschließlich Stempelplaketten mit verdecktem Sicherheitscode verklebt. Die Zulassungsbescheinigungen Teil I tragen ab demselben Zeitpunkt eine Sicherheitsabdeckung mit verborgenem Sicherheitscode.
Für diese Fahrzeuge kann **online** ein **Antrag auf Außerbetriebsetzung gestellt** werden.

Dazu müssen Sie, als Halter des Kraftfahrzeuges, wie folgt vorgehen:

! WICHTIG !

Sie müssen im Besitz des neuen Personalausweises mit freigeschalteter Online-Ausweisfunktion (eID) sein und über ein Lesegerät für den Personalausweis verfügen.

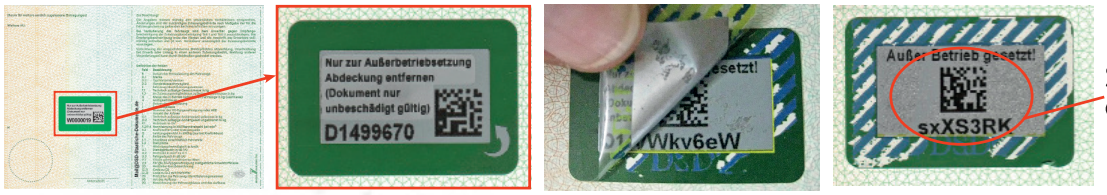
! WICHTIG !

1. Sicherheitscode auf der Zulassungsbescheinigung Teil I freirubbeln bzw. freilegen (je nachdem welche Variante Ihre Kfz-Zulassungsbehörde einsetzt).

Rubbel-variante

Sicherheits-code

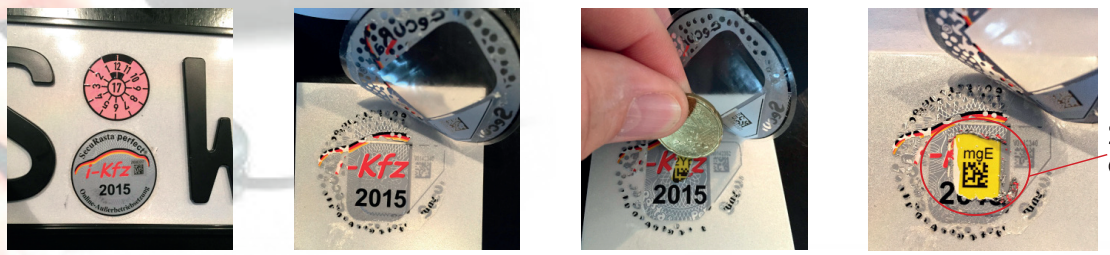
Aufreiß-variante



Sicherheits-code

Sicherheitscode notieren oder QR-Code einscannen (z.B. per Smartphone).

2. Sicherheitscodes der beiden Stempelplaketten (vorderes und hinteres Kennzeichen) freilegen. Die HU-Plakette muss auf dem Kennzeichen verbleiben.



Sicherheits-code

Sicherheitscodes notieren oder QR-Codes einscannen (z.B. per Smartphone).

3. Im Internet mit Ihrem Personalausweis (mit Online-Ausweisfunktion) identifizieren.

4. Kennzeichen des abzumeldenden Fahrzeugs und die drei Sicherheitscodes eingeben.

5. Den Vorgang online bezahlen.

Der Antrag auf Außerbetriebsetzung ist gestellt.
Das Fahrzeug darf nun nicht mehr im Straßenverkehr bewegt werden und ist mit dem Datum der Bearbeitung in der Kfz-Zulassungsbehörde außer Betrieb gesetzt. Die Zustellung des Bescheides erfolgt postalisch oder unter Nutzung von DE-Mail.

Bei Fragen wenden Sie sich an Ihre Kfz-Zulassungsbehörde.